

Hallenabdichtung mit Geostar G7 unter hohem Zeitdruck

In Jüchen am Niederrhein entstanden innerhalb sehr kurzer Zeit 60.000 qm Logistikhallen, die von der TAT-Abdichtungstechnik innerhalb eines engen Zeitfensters perfekt abgedichtet werden mussten.

Die Firma TAT Abdichtungstechnik Troisdorf GmbH mit Sitz in Troisdorf bei Bonn beschäftigt sich seit 1993 mit der Lieferung und Verlegung von Geokunststoffen im Tief- und Ingenieurbau, Wasserbau sowie dem Umweltschutzbereich, insbesondere mit Abdichtungsprojekten nach dem § 19 I WHG-Wasserhaushaltsgesetz. Sie ist ein zugelassener Fachbetrieb nach § 19 I WHG und verfügt über einen entsprechenden Fremdüberwachungsvertrag mit dem TÜV Rheinland e.V.

Geschäftsführer Helmut Simon berichtet von mehr als 300.000 qm Hallenabdichtungen pro Jahr, darunter auch Projekte im europäischen Ausland. Qualität und Perfektion in der Ausführung haben für Helmut Simon oberste Priorität. Verbunden mit termingerechter Fertigstellung entstehen zum Teil durch eine Fachjury preisgekrönte Arbeiten wie z.B. Logistikzentrum FedEx Flughafen Köln/Bonn (13.000 qm; Gesamtabdichtungsfläche) Logistikzentrum DHL Health Care Center, Unna (120.000 qm; Gesamtabdichtungsfläche)

Leister Entwicklungsingenieur Adrian Wirth und Produktmanager Eddie Weiser besuchen zusammen mit dem Heisslufttechnik Team eine Baustelle der TAT-Abdichtungstechnik in Jüchen. Es handelt sich hier um 5 Hallen für ein Logistikunternehmen mit der Gesamtabdichtungsfläche von etwa 60.000 qm. Die Fertigstellung des Objekts erfolgt unter hohem Zeitdruck innerhalb 8 Wochen.

Als eine der ersten Firmen in Deutschland schweißt die TAT mit Leister Geostar G7 hier die Hallenabdichtungen aus 3mm HDPE Folie. Bisher wurde mit einem Schweißautomaten (kein Leister) geschweißt, der bei diesen Größenordnungen an seine Grenzen stieß. Vor allem die Materialdicke bereitete Schwierigkeiten und dadurch fiel dieses Gerät schneller aus. Außerdem mussten immer 2





Personen zusammen arbeiten zur Vermeidung von Faltenbildung. Helmut Simon berichtet: „Unsere Erfahrungen mit Geostar hingegen sind sehr gut. Er kann durch 1 Person bedient werden und schweißt nahezu faltenlos. Seine Schweißgeschwindigkeit ist beeindruckend und er bleibt konstant in seiner Spur. So ist der neue Geostar für unsere Arbeit wirtschaftlich ein echter Gewinn.“ Vor allem im Einsatz unter schwierigen Bedingungen ist der Geostar G7 sehr flexibel. Ein weiterer Vorteil ist die Bedienbarkeit: Das Personal kann sehr schnell optimale Schweißergebnisse erzielen. Die Leister Ingenieure bestätigten dies: „Darüber hinaus empfiehlt es sich, grundsätzlich einen Ersatzheizkeil dabei zu haben.“ Sie gaben den Tipp, bei sehr warmen Außentemperaturen den Geostar „tiefer zu legen“. Das vermeidet die Tunnelbildung.

Auch andere Schweißarbeiten wurden mit Leister Geräten durchgeführt: Mit dem Weldplast S2 wurden die Pfeilerabdichtungen geschweißt. Er zeichnet sich besonders durch einen hohen Durchsatz des Schweißdrahtes aus. Die Vorbereitung der Folien wurde mit den Handschweißgeräten Triac ST ausgeführt.

Fazit: Der Geostar G7 bietet Qualität und Perfektion, bei zuverlässig hoher Leistung beim Verlegung und Verschweißung von HDPE.

TAT Abdichtungstechnik
Troisdorf GmbH

Mülheimer Strasse 26
D - 53840 Troisdorf

Telefon: +49 (0) 2241 740 48
Telefax: +49 (0) 2241 740 46
Mobil: +49 (0) 177 - 2996829

E-Mail: info@tat-troisdorf.com

Web: www.tat-troisdorf.com